

INHALT

	Seite
I. ALLGEMEINER TEIL	1
Erstes Kapitel: Die "Gesellschaftlichkeit" der Literatur und ihrer Ausformungen	1
1.0. Einleitung	1
1.1. Benedetto Croces Kritik an der Gattungsforschung	2
1.2. Normative Gattungskonzepte	3
1.3. Die Ausbildung eines historischen Gattungsver- ständnisses	4
1.3.1. Der Theorieansatz der "Russischen Formalisten" und seine Weiterentwicklung im Strukturalis- mus	6
1.4. Strukturalistischer und marxistischer Ansatz als Grenzwerte einer Neuorientierung der Gattungsfor- schung: Das rezeptionsästhetische Modell von Hans Robert Jauß	9
1.5. Strukturalismus und Rezeptionsästhetik: ein Ver- mittlungsversuch	13
Zweites Kapitel: Anwendung auf das Phänomen des Tragikomischen	15
2.0. Die Aktualisierung des tragikomischen Phänomens seit Ende des achtzehnten Jahrhunderts	15
2.1. Die "Tragikomödie" bis zum achtzehnten Jahr- hundert	17
2.2. Die Entstehung des "modernen" Weltzustandes	21
2.3. Moderner Weltzustand und Humor	24
II. BESONDERER TEIL	36
Drittes Kapitel: Karl Kraus, Ödön von Horváth und ihr Verhältnis zum Phänomen des Tragikomischen	36

3.1. Gemeinsamer Zeithintergrund, verschiedene "Bewältigungshaltungen"	38
3.1.1. "Ursprungsideal" und Materialismus	41
3.2. Tragische Wirklichkeit und Humor	42
3.3. Verwandtschaft von Satire und Tragikomödie	44
3.4. Verdeutlichung der Bewältigungshaltungen durch Abstraktion und Konkretion	48
3.4.1. Satire und Abstraktion	51
3.4.2. "Tragikomödie" und Konkretion	56
Viertes Kapitel: Elemente des Tragikomischen im Werk von Karl Kraus und Ödön von Horváth	65
4.1. Schicksal	65
4.2. Schuld	78
4.3. Der tragische Held	97
4.4. "Demaskierung" durch Sprache	115
4.5. Zusammenfassung	123
Fünftes Kapitel: Aufnahme und Wirkung des tragikomischen Phänomens	127
5.1. Das Werk als Prozeß	128
5.2. Kunstkritik und Rezeption	134
5.3. Satire und "Tragikomödie" im Urteil der Kritik	135
5.4. Die Wirkung des tragikomischen Phänomens	151
III. ZUSAMMENFASSUNG UND LITERATURHISTORISCHER RAHMEN	154
IV. LITERATURVERZEICHNIS	160